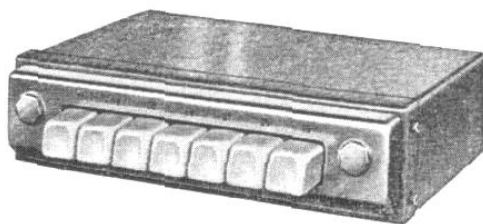


BLAUPUNKT-AUTORADIO

KURZWELLEN-VORSATZ-GERÄTE

KV 601 K und KV 602 K



Frequenzwandler mit Röhre ECC 81, zum Anschluß an Autosuper mit MW-Bereich

Technische Daten

Wellenbereich:

KV 601 K

90 m-Band	3 — 4,1 MHz	= 100 — 73,2 m
60 m-Band	4,2 — 3,5 MHz	= 71,4 — 56,6 m
49 m-Band	5,6 — 6,7 MHz	= 53,6 — 44,75 m
31 m-Band	9,0 — 10,1 MHz	= 33,3 — 29,7 m
25 m-Band	11,2 — 12,3 MHz	= 26,7 — 24,3 m
19 m-Band	14,7 — 15,8 MHz	= 20,4 — 19 m

KV 602 K

49 m-Band	5,6 — 6,7 MHz	= 53,6 — 44,75 m
41 m-Band	7,0 — 8,1 MHz	= 42,85 — 37 m
31 m-Band	9,0 — 10,1 MHz	= 33,3 — 29,7 m
25 m-Band	11,2 — 12,3 MHz	= 26,7 — 24,3 m
19 m-Band	14,7 — 15,8 MHz	= 20,4 — 19 m
16 m-Band	17,3 — 18,4 MHz	= 17,35 — 16,3 m

HF-Empfindlichkeit

an Antenne: ca. 1 μ V (ohne Rauschspannung
bei 50 mW Ausgang)

Gewicht:

Empfänger-Teil, unverpackt	1,2 kg
Empfänger-Teil, verpackt	1,4 kg

Anschluß an Auto-Batterie: 6 V und 12 V

Die Leistungsaufnahme beträgt ca. 2 W

Außere Maße:	Breite	Höhe	Tiefe
Empfänger-Teil	185	47	130 mm

A. Demontage des Gerätes

1. Nach Lösen der beiden Schrauben rechts und links läßt sich die Frontplatte abnehmen.
2. Nach Lösen der Schellen zur Befestigung der Anschlußkabel auf der Rückseite und der Sechskantschraube läßt sich das Gehäuse abnehmen.

B. Meßanweisung

Sämtliche Strom- und Spannungswerte des Schaltbildes beziehen sich auf den Betrieb des Gerätes bei genau 6,3 V bzw. 12,6 V Klemmenspannung der Batterie. Sie sind mit einem Meßinstrument von $R_i = 333 \Omega/V$ (Multavi II) ermittelt und gelten für den betriebswarmen Zustand des Gerätes (mindestens 10 Min. nach dem Einschalten).

C. Abgleich, Empfindlichkeit- und Eingangswert-Messung

1. Vorbereitung.

- a) Gerät an einen Empfänger anschließen, MW-Bereich einschalten und Zeiger auf 1 MHz einstellen. Empfänger und Meßsender sind zu erden.
- b) Outputmeter parallel zu einem Lautsprecher mit 5- Ω -Wechselstromwiderstand anschließen. Der Innenwiderstand des Instrumentes soll nicht kleiner als 100 Ω sein. Lautstärkeregler voll aufdrehen, Tonblende auf hell stellen. 50 mW Ausgangsleistung entsprechen dann 0,5 V am Outputmeter.
- c) Künstliche Antenne für Abgleich- und Empfindlichkeitsmessungen verwenden gemäß Abb. 1.

Anmerkung: Evtl. schon im Meßsender eingebaute Antenne nicht benutzen, da diese wahrscheinlich für Heimempfänger angepaßt ist.

Hinweis: Bei dem Meßsender der Fa. Neuwirth Type EP 104 A/EP 104 B entfällt die zusätzliche künstliche Antenne nach Abb. 1, wenn für diesen Meßsender eine aufsteckbare künstliche Antenne vorhanden ist.

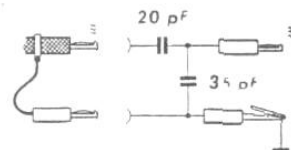


Abb. 1

2. Abgleich.

- Meßsender über künstliche Antenne an Antennenbuchse legen, Antennentrimmer C 401 in Mittelstellung bringen.
- Der bei dem abzustimmenden Kreis liegende andere Bandfilterkreis ist mit 200Ω zu bedämpfen. Außerdem muß das erste ZF-Bandfilter im Empfänger auf der Primärseite mit $5 \text{ k}\Omega$ bedämpft werden.
- Abgleich gemäß Tabelle mehrfach wiederholen.

D. Antennenanpassung

Die Antennenanpassung erfolgt im 49-m-Band. Antenne zur vollen Länge ausziehen. Lautstärkereglер voll aufdrehen. Gerät auf einen Sender bei 6,2 MHz einstellen (1000 kHz auf der Mittelwellenskala des Empfängers). Dann Antennentrimmer C 401 auf Maximum der Lautstärke abstimmen.

E. Einbauhinweise

Das Kurzwellen-Vorsatzgerät wird am zweckmäßigsten unterhalb des Hauptempfängers am Armaturenbrett befestigt. Die Montage-teile hierfür sind dem Gerät beige-packt. Die Lochschiene wird entsprechend Abb. 2 befestigt und so abgewickelt, daß sie an einer freien Stelle an der Spritzwand angeschraubt werden kann.

Anschluß an den Hauptempfänger: Das Verbindungskabel wird an + Anode, Heizung und Masse des Hauptempfängers angeschlossen (Abb. 3, 4, 5 und 6).

Man achte darauf, daß die weiße Ader des Kabels an die Lötöse gelegt wird, an die im Gerät ein blauer Draht führt (+ Anode). Die schwarze Ader des Kabels kommt mit einem roten Draht zusammen. Die Abschirmung des Kabels liegt an einer Masse-Lötöse (Abb. 3, 4, 5 und 6).

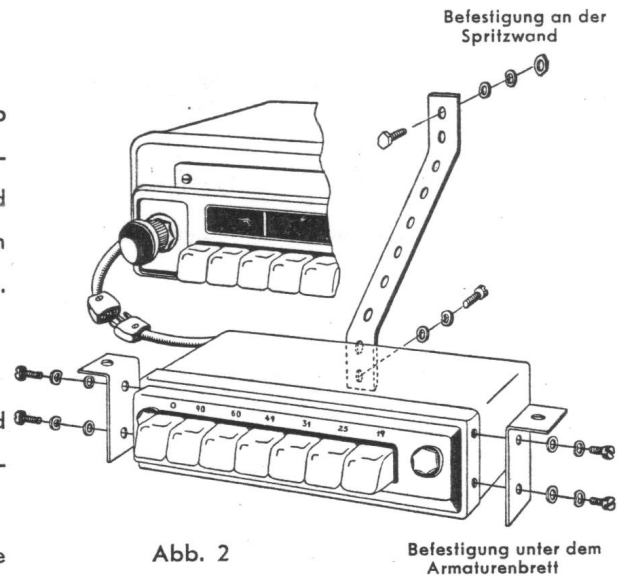
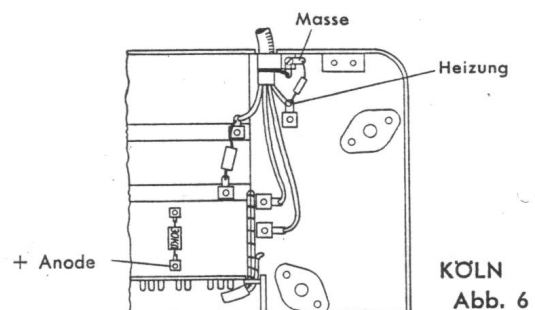
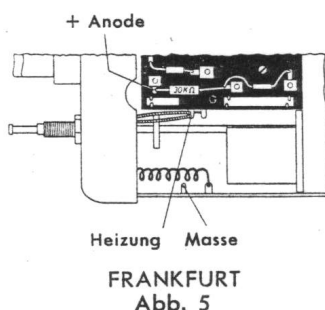
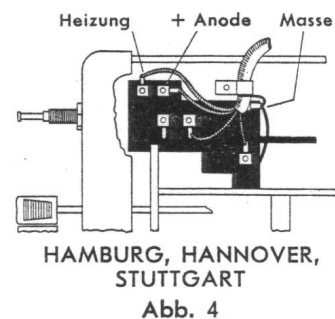
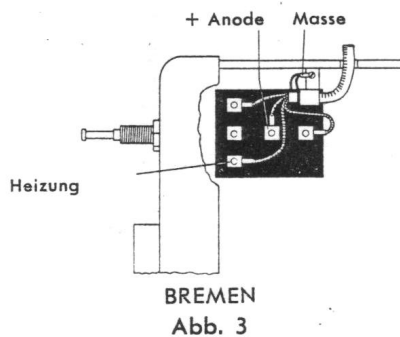


Abb. 2



F. Umschaltung von 6 auf 12 Volt

Empfänger nach Abb. 7 oder 8 umschalten.

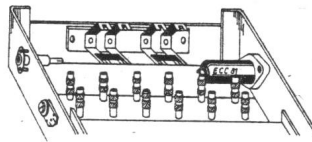


Abb. 7

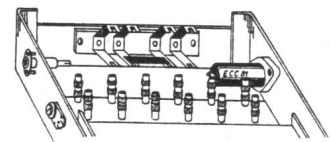
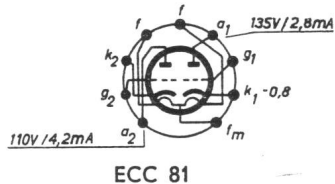
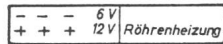
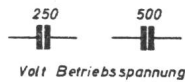
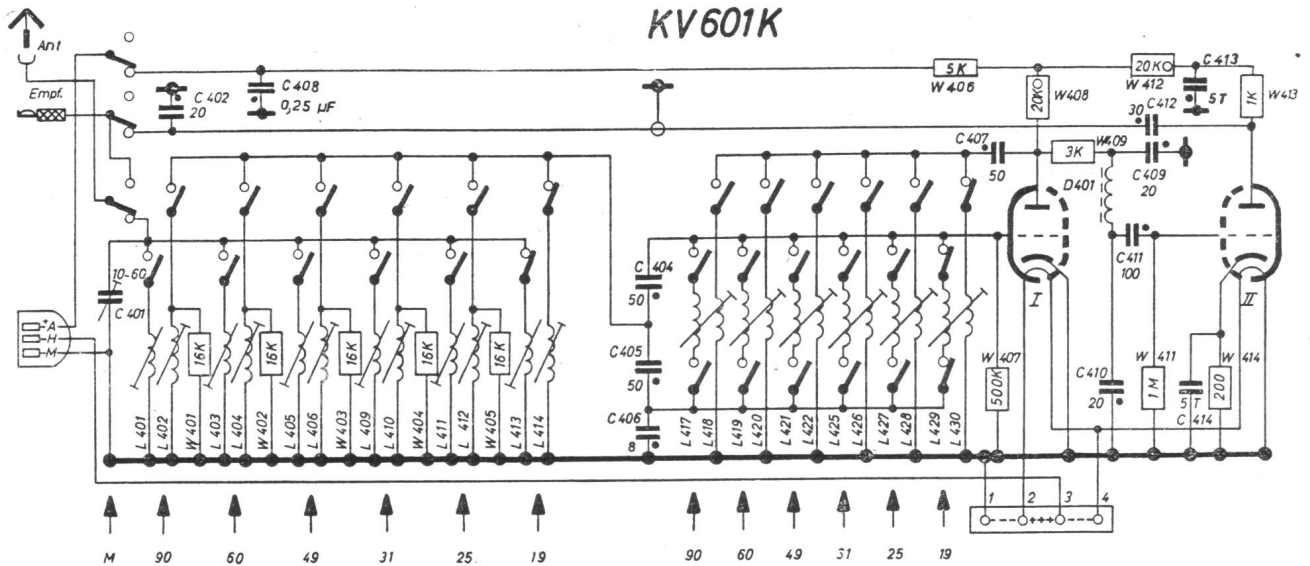


Abb. 8

Empfänger auf 6 V geschaltet

Empfänger auf 12 V geschaltet



ECC 81

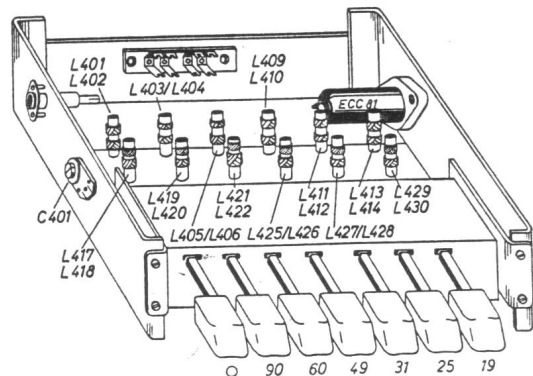
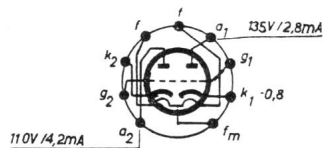


Abb. 9

Lage der Abgleichpunkte
KV 601 K

	Bereich m	Skalen- zeiger	Messsender		Abgleichelemente	
			MHz	an	Oszillator	Vorkreis (Max.)
1.	90	10	3,6	Ant.	L 417, 418	L 401; L 402
2.	60	10	4,8	Ant.	L 419, 420	L 403; L 404
3.	49	10	6,0	Ant.	L 421, 422	L 405; L 406
4.	31	10	9,5	Ant.	L 425, 426	L 409; L 410
5.	25	10	11,7	Ant.	L 427, 428	L 411; L 412
6.	19	10	15,2	Ant.	L 429, 430	L 413; L 414

[illegible]

ECC 81

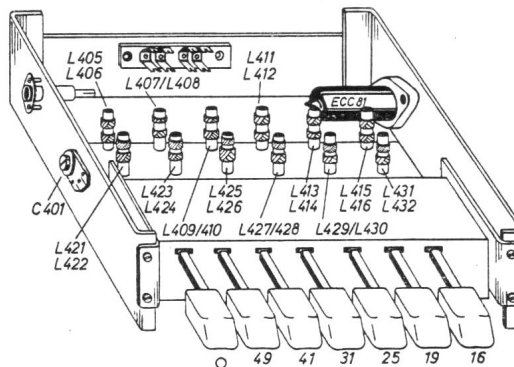


Abb. 10

Lage der Abgleichpunkte
KV 602 K

	Bereich m	Skalen- zeiger	Mefßsender		Abgleichelemente	
			MHz	an	Oszillator	Vorkreis (Max.)
1.	49	10	6,0	Ant.	L 421, 422	L 405; L 406
2.	41	10	7,5	Ant.	L 423, 424	L 407; L 408
3.	31	10	9,5	Ant.	L 425, 426	L 409; L 410
4.	25	10	11,7	Ant.	L 427, 428	L 411; L 412
5.	19	10	15,2	Ant.	L 429, 430	L 413; L 414
6.	16	10	18	Ant.	L 431, 432	L 415; L 416

Ersatzteilliste

Nr.	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Nr.	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	16 m-Antennen- u. Vorkreissspule	WC 2346/26z	19	Spulenplatte, vollst. (KV 602 K)	PT 896/4z
2	19 m " " "	WC 2346/25z	20	Drucktastenschalter	SH 768/6x
3	25 m " " "	WC 2346/24z	21	Drucktastenkнопf	KF 793/5z
4	31 m " " "	WC 2346/23z	22	Kontaktfeder	KV 846/1x
5	41 m " " "	WC 2346/22z	23	Antennenbuchse	MB 823/2x
6	49 m " " "	WC 2346/21z	24	Abstands buchse	MB 875/3x
7	60 m " " "	WC 2346/20z	25	Antennenkabel, vollst.	KA 746/2z
8	90 m " " "	WC 2346/19z	26	Röhrenfassung	FA 715/3x
9	16 m Oszillatortspule u. Rückkoppelsp.	WC 2346/35z	27	Blende (KV 601 K)	VK 2110/1x
10	19 m " " "	WC 2346/34z	28	Blende (KV 602 K)	VK 2110/2x
11	25 m " " "	WC 2346/33z	29	Rahmen, geschw.	MT 2288/2z
12	31 m " " "	WC 2346/32z	30	Gehäuse, geschw.	MG 801/1z
13	41 m " " "	WC 2346/31z	31	Deckel	MG 798/1z
14	49 m " " "	WC 2346/30z	32	Anschlußkabel mit Stecker	KA 768/1z
15	60 m " " "	WC 2346/29z	33	Anschlußkabel mit Kupplung	KA 768/2z
16	90 m " " "	WC 2346/28z	34	Röhren-Sicherungsbügel	SF 875/1x
17	Siebdrössel D 401	WC 2351/3x	35	Chassi, vollständig	CH 777/3z
18	Spulenplatte, vollst. (KV 601 K)	PT 896/3z	36	Erdungsfeder	SF 2112/1x

Änderungen vorbehalten!

Hier nicht aufgeführte Teile sind im Handel erhältlich

Bestell-Nr. EVB 956-155